Technische Bühnenanweisung

Stand: Januar 2025

Die Bühnenanweisung ist Vertragsbestandteil und muss unbedingt Beachtung finden. Bei Fragen zur Bühnenanweisung oder Problemen mit deren Erfüllung kontaktieren Sie uns bitte so früh wie möglich und senden außerdem detaillierte Spezifikationen der technischen Ausstattung bis 4 Wochen vor dem geplanten Show Tag.

Vielen Dank!

Kontakt:

Philip Bölter (Ansprechpartner Band):

+49 (0)171 403 55 70 I info@boelter-band.de I **boelter-band.de**

1. Sound

1.1 PA + FOH

Wird von Veranstalterseite ein PA-System gestellt, muss es den örtlichen Begebenheiten entsprechend dimensioniert sein und eine möglichst gleichmäßige Schallverteilung im gesamten Zuschauerbereich gewährleisten. Ebenfalls sollten ausreichend Nearfills bereits vor Get-In im System integriert sein. Sollten nicht-systemrelevante Limiter im Signalweg vorhanden sein, dürfen diese nur in Absprache mit der Produktion in Betrieb genommen werden.

1.2 Monitor

Wir benötigen

- Stage-Right: 1 bis 2 Wedges inkl. Amping
- Stage-Right: NACH ABSPRACHE - wenn vorhanden, Funkstrecke inkl. Empfänger für In-Ear Monitoring. (Die Kopfhörer sind vorhanden.) Alternativ 1x XLR-Kabel für kabelgebundenes In-Ear Monitoring (Beltpack inkl. Kopfhörer vorhanden)
- Stage-Left: 1 Wedge inkl. Amping (Bass)
- Stage-Center: 1 Drum-Fill inkl. Amping (Drums) - linke Seite Drummer

  detaillierte Informationen zum Aufbau befinden sich im Bühnen Plan.

1.3 Backline

Wir reisen mit komplett eigener Backline.

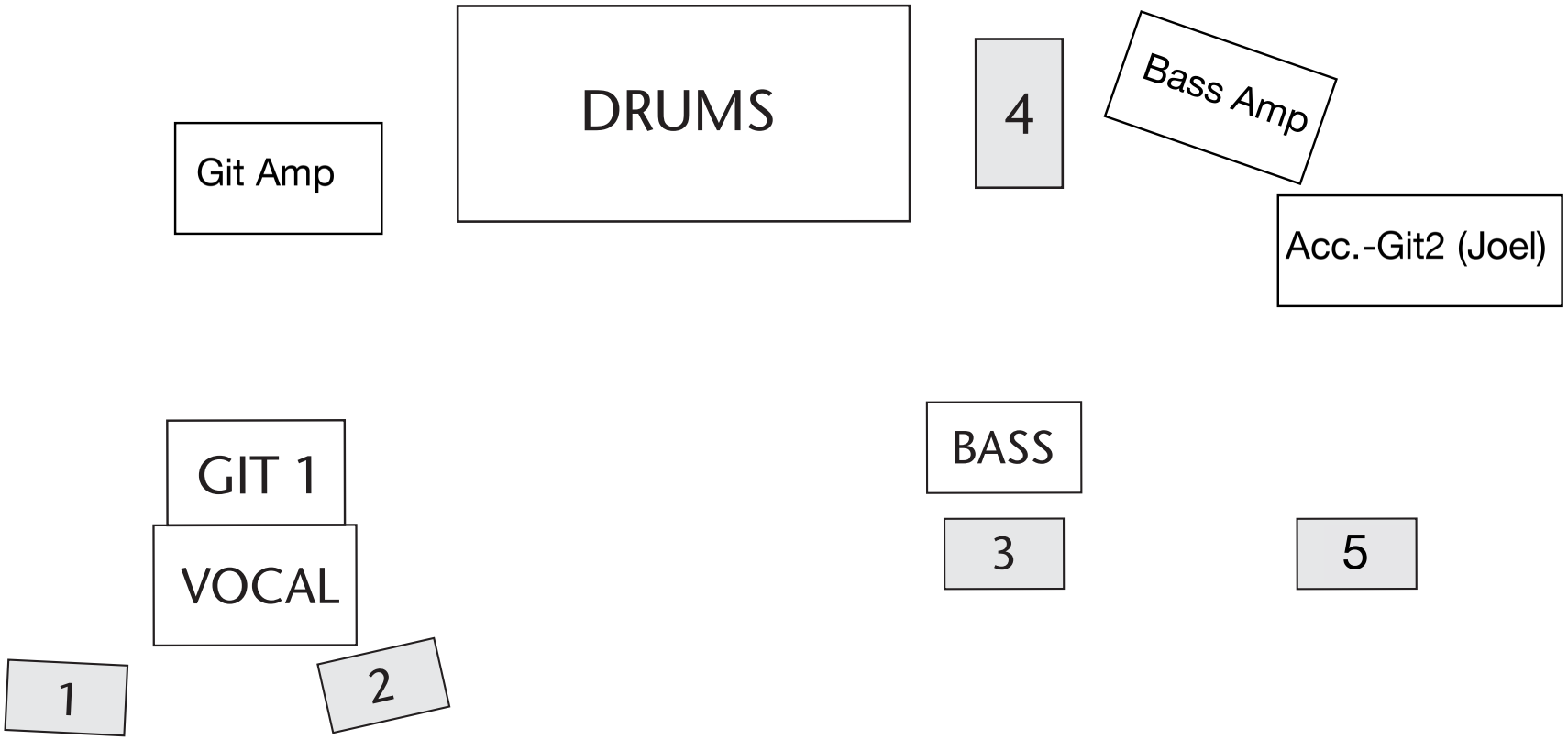
1.4 Mikrofone, DI-Boxen, Stative, Verkabelung

Es werden Mikrofone für Vocals, Schlagzeug und E-Gitarren-Amp benötigt plus entsprechend Galgenstative und ausreichend XLR-Kabel, DI-Boxen und Stative. Zusätzlich benötigen wir zwei große Stative mit Galgen (Overheads) sowie ausreichend XLR-Kabel (3m/5m/10m), Subcores und Schuko-Verteiler.

Gitarrist und Sänger Philip bringt das Gitarren-Setup bereits inkl. DI-Boxen und 5 Meter-XLR-Peitsche (5 Signale) mit. - eine Sub-Stagebox Stage Center wird empfohlen. Eigene Mikrofone für Stimme und Mundharmonika bringt Philip selbst mit.

bölter.

BÜHNENPLAN



Belegung der Monitore mit folgenden Signalen:

#1 Vocals + Blues-Harp
#2 Git1 Akustik + Git2 Dobro + Git2 Amp
#3 Backingvocals Bass, Kick, Git
#4 Backingvocals Drums + Bass + Kick + Git1 + Git2-Amp
#5 Backingvocals Joel, Acc-Git 2

2.2 Bühne und Strom

Die freie, nutzbare Bühnenfläche muss eine Mindestgröße von 6m Breite, 3m Tiefe und 0,4m Höhe haben und darf diese nicht unterschreiten. Die Fläche muss zudem sauber, eben, stabil, spaltfrei und leicht begehbar sein. Wir benötigen 4x 230V Schuko auf der Bühne (siehe Bühnenplan).

Bühne und Strom müssen den gängigen deutschen Sicherheitsbestimmungen nach TÜV, BVG C1 und VStättVo genügen. Dasselbe gilt für sämtliche Einrichtungen über der Bühnenfläche.

2.3 Bühnenpodeste

Auf der Bühne werden Bühnenpodeste mit folgenden Maßen benötigt (falls vorhanden):

– 1 Schlagzeug-Podest 3x2m je nach Bühnengröße ca. 30-50cm hoch (Stage left)

3. Merchandising

Für unser Merchandising benötigen wir eine ausreichend beleuchteten und gut sichtbaren Platz von mindestens 2m x 2m, eine Tischfläche von mindestens 2m x 1m davor und einen 230V Strom- anschluss. Die Position des Merchandise-Standes ist örtlich festzulegen. Weiter benötigen wir 230V Schuko.

Bei Open-Air Veranstaltungen benötigen wir eine überdachte Fläche von mindestens 3m x 3m für unseren Merchandise-Stand. Auch hier wir ein Stromanschluss benötigt. bölter. hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre Merchandisingartikel und führt keine Gebühren für Standmiete, Umsatz oder ähnliches ab.

4. Pultbelegung

1	BD	
2	SN oben	
3	SN unten	
4	HH	
5	Tom1	
6	Tom2	
7	OH L	
8	OH R	
9	Bass-Amp DI-Out	
10	Git DI-Out	48V Phantom; alle Gitarren werden über dieses Signal gesendet
11	Git Amp (DI-Out)	inkl. FX (Deverb, Delay) **Git DI und Git AMP laufen stets zeitgleich**; evtl. Phase drehen
12	Git-Mic	Als 3. Signal für Dobro-Gitarre PHILIP
13	Vocals Main PHILIP	48V Phantom; Comp, leises Slap-Echo / kl. Raum; Hall bei Balladen; bitte KEINE langen Delays
14	Backing-Vocals Bass	
15	Backing-Vocals Drums	
16	Blues-Harp Mic PHILIP	48V Phantom; FX inklusive; gern bei ca. 2kHz entschärfen Bitte LAUT mischen
17	Stompbox (evtl.)	48V Phantom; bitte Mitten stark absenken, ggfl. Komprimieren + Gate. Soll warm-klingen, wenig Punch
18	2. Acc-Gitarre Joel	
19	Backing-Vocals 2. Git. Joel	

5. Sonstige Sound-Hinweise der Band

Die Gitarren Signale müssen bei leisem Spiel gut hörbar sein. Gitarren-Pickings sollen bei Bandbegleitung verständlich bleiben.

Die Blues-Harp (Mundharmonika) dient als Solo-Instrument und muss im Mix laut und vordergründig erscheinen. Sollte sie zu grell oder zu spitz klingen, dürfen entsprechende Frequenzen (um die 1 kHz bis 3 kHz) abgesenkt werden. Das Blues-Harp -Signal wird via Fußschalter von der Bühne aus an- bzw. ausgeschaltet.

Gelesen und akzeptiert: _____

Veranstalter – Ort/Datum/Unterschrift